

[51645.] Soeben erschienen:

Afghanistan.

Correspondence respecting the
Relations between
the British Government and that
of
Afghanistan.

Since the Accession of the
Ameer Sher Ali Khan.

[Published by Order of the Secretary of
State for India.]

Folio. 272 Seiten. Preis 2 sh. 10 d. netto.
Nur fest.

London, Ludgate Hill 57 u. 59.

Trübner & Co.

Verlag von
Gebr. Henninger in Heilbronn.
Anfang December 1878.

[51646.]

Bersandt wurde in vergangener Woche die
Continuation von:

**Zeitsfragen
des christlichen Volkslebens.**

Herausgegeben von
Oberkirchenrath Dr. Mühlhäuser
und
Prof. Dr. Geffken.

III. Band, 5. u. 6. Heft (Schluß):

**Der Darwinismus ein Zeichen
der Zeit**

von
Albert Wigand,
Professor der Botanik.

Einzelpreis 2 M. ord., 1 M. 50 s. netto,
1 M. 35 s. baar. Freiempl. 13/12.

Die bestellten einzelnen Exemplare dieses
Doppelheftes werden im Laufe dieser Woche
expedirt.

Ferner wurde, wie bereits in unserer letzten
Ankündigung in Aussicht gestellt, zur Auslieferung
nach Leipzig gesandt das

erste Heft des IV. Bandes:

Zur Trauungsfrage

von
Dr. Rudolf Sohm,
Professor in Strassburg.

Einzelpreis 1 M. ord., 75 s. netto, 65 s. baar.
Freiempl. 13/12.

Letzteres Heft lieferten wir, soweit nicht
andere Bestimmungen vorlagen, in der bis-
herigen Anzahl zur Fortsetzung pr. IV. Band
complet und bitten, etwaige Aenderungen in
der Continuation uns möglichst bald anzugeben,
um das voraussichtlich im Januar folgende
nächste Heft des IV. Bandes (Die Reform
der Reichsteuern von Prof. Dr. Geffken)
in der richtigen Anzahl liefern zu können.

Prof. Sohm, der sich bereits durch größere
Werke als Autorität in dieser Frage bewährt

hat, gibt in dieser Broschüre, mit Berücksichtigung
der ganzen durch das Reichsgesetz her-
vorgehenden Literatur, eine gedrängte Abhand-
lung über diese hochwichtige Frage. Geistliche
und Laien werden die Schrift mit großem
Interesse lesen; namentlich möchten wir
aber darauf aufmerksam machen, die
Schrift allen Mitgliedern der bevor-
stehenden preussischen Generalsynode
vorzulegen, für welche dieselbe von hervor-
ragender Bedeutung ist; auch den Mitglie-
dern der Einzel-Synoden der anderen
deutschen Staaten wäre dieselbe zu em-
pfehlen.

Bei voraussichtlichem Bedarf einzelner Hefte
bitten wir bald zu verlangen.

Wir bitten wiederholt um recht thätige Ver-
wendung für die „Zeitsfragen“, und werden gewiß
diese beiden neuen Hefte dazu beitragen, die Ge-
winnung neuer Abonnenten zu erleichtern.

Besonderer Beachtung empfehlen wir er-
neut die sehr günstigen Bezugsbedingungen:

Abonnementspreis für einen Band von
6 Heften pränumerando 5 M. mit 25% netto
und 33 1/2% baar;

☛ von 11/10 Exempl. an mit
40% Baar-Rabatt! ☛

Heilbronn, 5. December 1878.

[51647.] Soeben erschien die 2. und 3.
(Schluß-) Lieferung von:

Cassel seit siebenzig Jahren

zugleich auch

Hessen unter vier Regierungen,
die
westphälische mit inbegriffen.

Geschildert auf Grund eigener Erlebnisse
von

Fr. Müller.

Preis der Doppellieferung 2 M. ord., 1 M.
50 s. netto.

Band I. broschirt jetzt 3 M.;
geb. 4 M.

Band II. broschirt jetzt 3 M.;
geb. 4 M.

In höchst elegantem Einband
Band 1. und 2. je 6 M.

Gleichzeitig habe ich elegante Einband-
decken mit reicher Verzierung anfertigen lassen,
welche zum 1. und 2. Bande 75 s. ord., 70 s.
netto offerire.

Gebundene Exemplare liefere nur fest, Ein-
banddecken nur baar.

Ohne auf sensationelle und tendenziöse
Effecte, den Tod aller wahrhaftigen Geschicht-
schreibung, hinzuarbeiten, bietet auch diese
weitere Folge hessischer Erzählungen eine Fülle
von Beiträgen zu einem besseren Verständniß
der im Laufe der letzten siebenzig Jahre in Hessen
vorgekommenen politischen und socialen Er-
eignisse. Die leichte künstlerische Form der
Darstellung läßt keine Ermüdung bei dieser
geschichtlichen Lectüre aufkommen; sie eignet
sich deshalb auch für weitere Leserkreise, also
auch für jede Leihbibliothek.

Hochachtungsvoll

Cassel, 4. December 1878.

Ernst Kühn.

Stenographie Gabelsberger.

[51648.]

In der Erscheinungsweise und dem Preise der
Deutschen Blätter für Stenographie
tritt vom 1. Januar 1879 folgende Verände-
rung ein:

Das Hauptblatt „Deutsche Blätter f. St.“
wird bedeutend erweitert und apart pro anno
mit 2 M. 50 s. ord. u. 1 M. 90 s. no. be-
rechnet.

Das Beiblatt „Konfordia“ bringt monat-
lich 4 Seiten Correspondenzschrift, das neu
hinzu kommende Beiblatt „Die Debatte“
monatlich 4 Seiten Debattenschrift. Jedes
der Beiblätter kostet 1 M. 25 s. ord., 90 s. no.,
beide Beiblätter zusammen 2 M. ord., 1 M.
50 s. no.; das Hauptblatt mit beiden Bei-
blättern zusammen 4 M. ord., 3 M. no.; das
Hauptblatt mit einem der beiden Beiblätter
3 M. 50 s. ord., 2 M. 70 s. no. — Probe-
nummern gratis. Für Inserate wird pro ge-
spaltene Petitzeile 15 s. berechnet.

Berlin S., Prinzenstr. 56.

J. Klönne & G. Müller.

[51649.] Anfang Januar erscheint:

Die Erziehung der Gegenwart.

Beiträge zur Lösung ihrer Aufgabe
mit Berücksichtigung

von **Fr. Fröbel's Grundsätzen.**

Neue Folge. IX. Jahrgang. Nr. 1.

Jährlich 12 Nummern von je mindestens
1 1/2 Bogen Text.

Preis pro Semester 2 M. ord.,
1 M. 50 s. baar.

Mit dem Ersuchen, event. Continuation
pro 1879 baldigst verlangen zu wollen, bitten
wir die geehrten Herren Collegen, sich für die
soeben erschienene

Probenummer

obiger Zeitschrift recht thätig verwenden und
dieselbe Lehrern, Kindergärtnerinnen und Eltern
empfehlen zu wollen.

Wirksame Beilagen in unser Blatt berech-
nen wir, bei einer Auflage von 500 Exemplaren,
mit 6 M.; Inserate pro Spaltzeile mit 25 s.
Recensionsexemplare erfahren ausführliche Be-
sprechung.

Dresden, December 1878.

Königliche Hofbuchhandlung von
Germann Burdach.

[51650.] Soeben erschien:

**Dr. Rabow,
Arzneiverordnungen
zum Gebrauche**

für

Klinicisten u. angehende Aerzte.
Vierte

vermehrte und verbesserte Auflage.

Gebunden. Preis 2 M.

Bezugsbedingungen wie bisher: In Rech-
nung 25% und 13/12, baar 33 1/2% und 7/6.
A cond. nur bei gleichzeitiger fester Be-
stellung.

Strassburg, December 1878.

C. F. Schmidt's Univ.-Buchhdlg.
(Friedr. Bull).